

Produktdatenblatt

VOC-konform

J2380V | Mai 2018

Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt

HS Klarlack P190-6570

Produkte	Beschreibung
P190-6570	HS Klarlack
P210-8645	HS Härter Standard <35°C
P210-8646	HS Härter Lang >35°C

Produktbeschreibung:

P190-6570 ist ein festkörperreicher 2K Acryl Klarlack und bietet bei einfacher Applikation eine harte und dauerhafte Oberfläche mit hervorragendem Glanz.

HS Klarlack P190-6570 bietet verschiedene Trocknungsvarianten: von 15 Minuten bei 60°C und 35-40 Minuten bei 40°C.

VERFAHREN

	Temperatur <35°C		Temperatur >35°C und/oder hoher Luftfeuchtigkeit	
	P190-6570 P210-8645	2 Volumenteile 1 Volumenteil	P190-6570 P210-8646	2 Volumenteile 1 Volumenteil
	DEA1030-51 oder SPP Mischbecher			
	16–18 Sekunden DIN4 bei 20°C			
	Topfzeit bei 20°C: 1 Stunde Wir empfehlen, den Klarlack unmittelbar vor der Verarbeitung zu härten.			
	Lackierpistole:	Düse:	Spritzdruck (Eingangsdruck) :	
	Sata RP 4000/5000 RP	1,2	2,0–2,5 bar	
	DeVilbiss Transtech LK T2 LK TE20	1,2	2,0–2,5 bar	
	Anest Iwata WS 400evo Clear	1,3	2,0 bar	
	2 geschlossene Spritzgänge ergeben 50–75 µm Trockenschicht. 5–7 Minuten Zwischenablüfzeit.			
	0–5 Minuten Ablüfzeit vor der Ofentrocknung Keine Ablüfzeit bei Kombikabine			
	Ofentrocknung bei 60°C Objekttemperatur: 15 Minuten 40°C Objekttemperatur: 35-40 Minuten			
	Kurzweile: 8–12 Minuten bei voller Leistung (abhängig von Farbton und Ausrüstung)			
	Atemschutz tragen			

ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE

1. Untergründe

Aquabase Plus Basislack, Intakte und ausgehärtete Altlackierung

2. Vorbehandlung des Untergrundes

Der Aquabase Plus Basislack muss vollständig getrocknet sein.

Die Altlackierung muss vorher matt geschliffen und gereinigt werden z.B. mit Schleifreiniger P562-106 oder mit feinem, grauem Schleifpad und mit Reiniger P850-1834/1440.

3. Beispritz System

Klarlack in die angrenzende, geschliffene Fläche ausnebeln. Die Spritznebel-Randzone wird durch Ausnebeln mit Beispritz Verdüner P850-1621 (Sprühdose) oder der Klarlackmischung mit Express Blender P273-1106 angelöst und erleichtert so das abschließende Polieren

4. Lacktemperatur

Bei allen 2K Decklack- und Klarlack-Systemen liegt die optimale Verarbeitungstemperatur bei 20–25°C.

Das gilt im Besonderen für die festkörperreichen High Solids Systeme.

Wir empfehlen, kaltes Material vor der Verarbeitung auf mindestens 20°C zu erwärmen.

Unterhalb dieser Temperatur wird die Qualität des Lackes erheblich beeinträchtigt.

5. Infrarot Trocknung

Die Trockenzeiten sind abhängig von Farbton und Gerätetyp. Hinweise des Herstellers beachten.

Bei Aquabase Plus Basislack ist es besonders wichtig, dass der Basislack vor dem Auftrag des Klarlackes vollkommen trocken ist.

6. Überlackierbarkeit

P190-6570 ist nach der Montagefestigkeit mit sich selbst überlackierbar.

7. Fehlerkorrektur und Polieren

Nach Abkühlung können eventuelle Staubeinschlüsse im Klarlack P190-6570 mit den empfohlenen Poliersystemen auspoliert werden.

9. Mischung von P190-6570 mit Additiven um 1 Liter spritzfertige Mischung nach Zugabe der Additive zu erzielen

Diese Mischung vor Härterzugabe sorgfältig umrühren. Die Gewichtsangaben sind kumulativ. Zwischen den Zugaben die Waage nicht tarieren.

Untergrund	Glanzgrad	P190-6570	P565-7210	P565-7220	P100-2020	P210-8645 P210-8646	P850-1692/3/4
Starrer Kunststoff	Glänzend	659 g				1005 g	
	Feine Struktur	292 g	651 g			814 g	960 g
	Grobe Struktur	380 g		685 g		885 g	969 g
Flexibler Kunststoff	Glänzend	659 g				1005 g	
	Feine Struktur	292 g	651 g			814 g	960 g
	Grobe Struktur	380 g		685 g		885 g	969 g

Hierbei ist zu beachten, dass der jeweilige Effekt abhängig ist von der Zahl der Spritzgänge und der Trocknungstemperatur. Deshalb empfehlen wir, vor der Lackierung den Effekt zu überprüfen.

10. Empfehlungen zur gewichtsmäßigen Mischung des Klarlackes

Wenn die Ausmischung kleinerer Mengen der spritzfertigen Mischung erforderlich ist, empfehlen wir die gewichtsmäßige Einwaage von Klarlack und Härter nach der folgenden Tabelle.

Hinweis: Die Werte sind akkumuliert – also die Waage zwischen den einzelnen Komponenten nicht tarieren.

Volumen der spritzfertigen Mischung in ml	Gewicht P190-6570 in g	Gewicht P210-8645/8646 in g
100	67	100
200	134	200
250	167	250
330	221	330
500	335	500
750	502	750
1000	670	1000



2004/42/IIIB
(d)(420)420

Der EU VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.d) in verarbeitungsfähiger Form ist maximal 420 g/Liter. Der VOC-Gehalt dieses Produktes in verarbeitungsfähiger Form beträgt maximal 420 g/Liter.

Abhängig von der gewählten Verarbeitungsmethode kann der tatsächliche VOC-Gehalt in verarbeitungsfähiger Form niedriger sein als durch den Code der ChemVOCFarbV vorgegeben.

Hinweis: Durch die Kombination dieses Produktes mit Struktur Zusatz P565-7210 fein oder P565-7220 grob entsteht ein Speziallack entsprechend der Definition der ChemVOCFarbV.

Der EU VOC Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie IIB.e) in verarbeitungsfertiger Form ist maximal 840 g/Liter. Der VOC-Gehalt dieses Produktes in verarbeitungsfähiger Form beträgt maximal 840 g/Liter.

Diese Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch bestimmt.

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen als anwendungstechnische Unterstützung des Anwenders. Die hier enthaltenen Informationen sind unverbindlich und PPG wird keinerlei Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit übernehmen. Sie entbindet den Anwender nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Aus den Angaben in diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften abgeleitet werden. Wir behalten uns vor, den Inhalt der Datenblätter jederzeit dem aktuellen Stand der Technik anzupassen, ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für alle Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.

Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt.

Es gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen

Beachten Sie bitte die Gesundheits- und Sicherheits-Informationen in den Sicherheitsdatenblättern. Diese stehen auch unter www.nexaautocolor.de zur Verfügung.

Wenden Sie sich bitte wegen weiterer Informationen an:

PPG Deutschland Sales & Services GmbH
Geschäftsbereich Nexa Autocolor
Postfach 201 - 40702 Hilden
Düsseldorfer Straße 80, 40721 Hilden
Tel 02103 / 791 - 1, Fax 02103 / 791 - 601
E-Mail: autocolorgermany@ppg.com